

Allianz für Aus- und Weiterbildung



© metamorworks / Adobe Stock

Die Allianz für Aus- und Weiterbildung verfolgt das Ziel, möglichst alle Menschen zu einem qualifizierten Berufsabschluss zu bringen. Betriebliche Ausbildung hat dabei klaren Vorrang. Die Allianz für Aus- und Weiterbildung macht es sich zudem zur Aufgabe, die berufliche Bildung als Rückgrat der Fachkräftesicherung und gleichwertige Alternative zur akademischen Bildung zu stärken.

Ihre Partner werben gemeinsam für die duale Ausbildung, zeigen deren vielfältige Entwicklungs- und Karriereöglichkeiten auf und machen die Möglichkeiten der Unterstützung stärker publik.

Die Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung haben sich auf folgende zentrale Handlungsfelder und konkrete Maßnahmen verständigt:

- Mehr Betriebe und Jugendliche zusammenbringen und in der Ausbildung halten
- Attraktivität und Qualität der dualen Ausbildung weiter steigern; gemeinsam für berufliche Bildung werben
- Berufliche Fortbildung stärken und Höherqualifizierte/Höhere Berufsbildung voranbringen

Die Allianz für Aus- und Weiterbildung will als zentrale politische Plattform die Attraktivität, Qualität, Leistungsfähigkeit und Integrationskraft der dualen Ausbildung stärken. Sie trägt mit ihren Empfehlungen und Maßnahmen sowohl zur Fachkräftesicherung für den Wirtschaftsstandort Deutschland als auch zur erfolgreichen Teilhabe von jungen Menschen am Arbeitsleben bei. Die Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung handeln gemeinschaftlich sowie durch eigene Beiträge. Ihre bisher vereinbarten Ziele und in den letzten Jahren angestoßenen Maßnahmen werden die Partner ergänzend zu dieser Vereinbarung weiter verfolgen.

Weiterführende Artikel

- Allianz für Aus- und Weiterbildung

Downloads

- Informationsbroschüre Allianz für Aus- und Weiterbildung

Ansprechpartner

Daniela Perner

Telefon: +492161241110

Telefax: +49 2151 635-44108

E-Mail:

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 8275

Ausdrucksdatum: 06.08.2021